Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

140 (20.5.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

97cr. 140. Erftes Blatt.

Mittwoch den 20. Mai

(Jolgt ein zweites Blatt.)

Amtliche Bekanntmachungen.

Dr. 4885. Das Oberersatgeschäft für 1896 betreffenb.

Das Oberersaggeschaft in bem biesseitigen Aushebungsbezirk für bas laufenbe Jahr findet vom Samftag den 6. Juni bis einschlieglich Moutag ben 15. Juni D. 3., jeweils Bormittage 9 Uhr beginnend, im Gafthaus jum "weißen Lowen" - Raiferftrage 21 - babier flatt. Ge haben ju ericeinen am

Samftag den 6. Juni:

ein Teil ber ju fuperrevibirenben Invaliben;

Montag den 8. Juni:

ber Reft ber zu superrevibirenben Invaliden und bie zu superrevibirenben. Felbbienflunfabigen;

Dienstag ben 9. Juni:

1. bie gur Disposition ber Erfagbeborben entlaffenen Mannichaften,

2. bie gur Beit bes Aushebungsgeschafts noch vorläufig beurlaubten Refruten,

3. bie bon ben Truppenteilen als untauglich abgewiesenen Einjährig-Freiwilligen, 4. bie bon ber Erfastommiffion für bauernb unbrauchbar befundenen Militarpflichtigen;

Mittwoch den 10. Juni:

1. bie bon ber Erfahkommiffion für ben Lanbflurm in Borfcblag gebrachten Militarpflichtigen,

2. bie bon ber Erfahlommiffion für bie Erfahreferve in Borichlag gebrachten Militarpflichtigen;

Donnerstag den 11. Juni:

bie von ben Ersatbehörben für tauglich befundenen Mannschaften und zwar: biejenigen, welche sich beim Ersatgeschäft unter Berzichtleiftung auf bas Loos freiwillig zur Ausbebung melbeten,

Freitag den 12. Juni:

1. biejenigen tauglichen Militarpflichtigen, welchen von ben Erfatbeborben bie Borteile ber Loofung entzogen wurben ,

2. bie übrigen tauglichen Militarpflichtigen ber alteren Jahrgange fowie ber Jahrgange 1894 und 1895;

Samftag den 13. Juni:

bie übrigen tauglichen Militarpflichtigen bes Jahrganges 1896;

Montag den 15. Juni:

bie Uebergähligen früherer Jahrgange. Die Brufung ber Retlamationen finbet am

Dienstag den 9. Juni flatt und haben biezu außer ben Reklamirten felbst die Perfonen, zu deren Gunsten reklamirt wurde, sowie die Bürgermeister der Semeinden,

in welchen die Metlamirten wohnen, ju ericheinen. Bum Obererfangeichaft haben fammtliche Dilitarpflichtigen zu ericheinen , welche Seitens ber Erfantommiffion eine vorlaufige

Enticheidung erhielten, and wenn biefelben eine perfonliche Ladung biegn nicht erhalten follten. Bum Bwede ber Aufftellung in ber Reihenfolge, in welcher die Militärpflichtigen zur Borftellung kommen, haben dieselben punktlich um 8 Uhr

Bormittage im Mufterungelotal anwefend gu fein. Militarpflichtige, welche ber Borlabung überhaupt nicht ober nicht punttlich Folge leiften, haben eine Gelbftrafe bis zu 30 Mart ober eine Safts

ftrafe bis ju 3 Tagen und unter Umftanben bie Behandlung als vorweg einzuftellenbe ober als unfichere heerespflichtige zu gewärtigen.

Wer burch Krankheit am Erscheinen bei ber Aushebung verhindert ift, hat ein ärztliches Zeugniß einzureichen, welches von ber Ortspolizeibehörbe ju beglaubigen ift, falls basfelbe nicht bon bem Gr. Begirtsargt ausgeftellt ift.

Sammtliche Militarpflichtige haben ihre Lovfungefcheine mitzubringen.

Die Burgermeifteramter bes Begirts werben beauftragt, biefes fofort in ihren Gemeinben in ortsublider Beife befannt gu machen.

Der Civilvorfitende der Erfattommiffion des Aushebungsbezirks Rarlbruhe.

Fahndung.

Rr. 21724. D. 1219. Um 14. I. Mts. murbe in Karlerube eine golbene Damenchlinberuhr mit Kette entwenbet ober verloren und bieber nicht abgeliefert. Die Uhr bat einen Springbedel, weißes Bifferblatt, romifche Bablen und bie Rummer 1558 ober 3558. Gie ift ohne Setunbenzeiger. Die Rette bat ein golbenes Bergen und ein Rugelchen als Unbangfel.

36 bitte um Fahnbung Rarleruhe, ben 18. Dai 1896.

Großb. Staatsanwalt.

Jaedle.



Badischer Kunftgewerbeverein.

Monatsversammiung Mittwoch den 20. Mai 1896, Abends 1,9 Uhr, im Saale der "Bier Jahreszeiten".

Berathung über bie Betheiligung an bem Jubilaumsfeftzug; Bericht über fonftige Bereinsangelegenheiten.

Bu gablreichem Befuche labet ein

Der Vorstand,

Heizmaterial-Lieferung.

2.1. Die Gr. technische Sociscule bebarf für ben Binter 1896/97 ca.

Fettidrot, Rofs,

orlenes Scheithols, gefägt,

Bieferungsangebote, in verschloffenen Briefen mit iger Aufschrift versehen, werden von dem Setretariat & Hochschule bis jum 3. Junt d. I. entgegensumen. Daselbst können auch die Bebingungen igesehen werden.

Gustav Abolf-Frauen: und Jungfrauen-Berein.
2.2. Mittwoch ben 20. Mai, Nachmittaas 31/, Uhr, Bersammlung. Bertbeilung ber Arbeiten zu einer Dede für Kleinsems. Geschäftliches. Nortrag bes Herrn Lebramispraktikanten Dr. Wild über: "Die Bersuche, eine Union unter ben christlichen Kirchen herzustellen".

A. A.: Fischer.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte.

Vortrags-Abend, verbunden mit Jenner Erinnerungsfeier.

Anfang & Uhr.

Fahrnisversteigerung.

Donnerstag den 21. Mai I. J., Bormittags 9 Uhr beginnend, werden Friedenstraße 8 die zum Rachlaß der Frau Martin Joos, Bostsertetärs-Bittwe, gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öfsentlich versteigert:

1 goldene Herens und 1 Damenubr, 6 silb. Kasseelössel, 12 silb. Dessertmesser, Brochen, Armbänder, Medaillons, 4 Kinge, 1 Standubr unter Glas, Weißzelig, Frauenstelder, Teypicke, Bordänge mit Gallerien, Spiegel, Bilder, 2 Gastissires, Lampen, 1 Dandnähmaschine, 1 Sopha, 2 Fauteuils, Stüble, 1 Spiegelschrant, 1 Büsset, 1 Ovalitisch, verschied. Kanavees, 2 Bettladen mit Rosten und Haarmatraßen, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Rächtsch, verschied. Beiten, eins und zweithürige Schränke, 1 Babeeinrichtung, 1 Gartentisch, 3 Stüble, 1 Gartenbant, 1 Herb, 1 Küchenschrant, 1 Tisch, Schäfte, 1 Speiseschränken, verschied. Geschirt, 3 Weinsähden, Wasser, wozu Kanssliedhaber einladet

Fahrniß-Bersteigerung. Do

Wittwoch den 20. Mai, Nachmittags 2 Uhr, werben im Auftrag wegen Begzug Schühenstraße 57, varierre, gegen baar versteigert:
3 vollständige Betten mit französischen Bettstellen, 1 Spiegel,
2 Chiffonnieres, 2 Sophas, 1 Damenschreibtisch, 1 Vertico, 3 Tische,
2 Waschtische mit Marmorplatten, 2 Nachtische mit Marmorplatten, 1 Küchenschrank mit Glasaufsak, 9 Stühle 2c., wozu Liebhaber einlabet

S. Hischmann, Auktionator.

NB. Die Mobel find wenig gebraucht und eignen fich für eine Aussteuer.

Hausversteigerung.

2.1. Auf Antrag ber Eigenthümer wird ber Theilung wegen am

Freitag ben 29. Mai b. 3., Bormittags 10 Uhr, im Gefchäftszimmer bes Unterzeichneten, Stein-

ftraße 28,
bas in ber Kurvenstraße bahier
unter Nr. 21 neben Franz Mayer
und Emil Kohm gelegene, vierstödige
Haus mit Seitenbau und Tanzsaal
— Wirthschaft zum Barabies — tariti

öffent'ich zu Eigenthum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn die Schätzung erreicht wird. Die weiteren Steigbedingungen können inzwischen bei Unterzeichnetem eingeleben werben. Karlsrube, ben 16. Mat 1896.
3. Bender, Rotar.

Zwangs-Verfleigerung.

Freitag den 22. Mai 1896,

Machmitttags 2 Uhr,
versteigere ich im Pfandlotale Waldhornstraße 19 hier im Bollstreckungswege öffentslich gegen baare Zahlung:

1 Pianino, 1 altes Tafelflavier, 1 Sestretär, 1 Waarenschrant, 1 Ladentisch, 1 Schreibtisch, 1 Bettlade, 1 Faß (220 Liter), versch. Chiffonnieres, Kleiderschränte, Komoden, Tische, Kanapers, Nähmaschinen, Nähtische, Nachttische, Waschtische, Spiegel, Wilder, allerlei Küchengeschire, 116 Baar div. Stiefel und Schuhe für Herren, Damen und Kinder sowie Aabsahrerschuhe mit Enmmischlen, 33 Paar Hansschuhe, 64 Paar Zeugschäfte, Stramin, Plüsch und sonstige Gegenstände.

Rarische, den 18. Wai 1896.

Rarieruhe, ben 18. Mai 1896. Schon, Gerichtsvollzieher in Rarieruhe.

Dohnungen 311 vermiethen.

— Bernbarbstraße 7 sind 2 icone Bohmungen von 3 und 4 Zimmern auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres parterre.

— Durlacher Allee 17 ift eine Parterremohnung, bestehend aus 3 eleganten Zimmern, Rüche sammt allem Zugehör, auf 1. oder 23. Juli zu vermiethen. Näheres beim Eigenthumer Kurvensftraße 13 im zweiten Stock.

— Kaiser-Allee 67 ist eine große Mansarbe, Küche und Keller auf Juli zu vermiethen. Näheres Lachnerstraße 4, eine Stiege boch.

2.2. Karlstraße 75 ist im 2. Stod des Borders bauses eine Bohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per 23. Juli zu ders miethen. Näheres dei I. Ettlinger & Wormser, Herrenstraße 13.

Derrenstrage 13.

— Marfgrafenstraße 52 ist im 4. Stod bes Borberhauses eine schöne Wohnung von 2 zimmern, 1 Mansarbe, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermiethen. Näderes parterre bei Theodor Hat.

— Rubolfstraße 3 sind Wohnungen von 3 zimmern und Zugehör sowie eine Mansarbenswohnung von 2 zimmern auf 1. oder 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen an der Baustelle oder Worgenstraße 27, parterre.

— Rüppurrerstraße 22., odne Vis 4. vis.

Morgenstraße 27, parierre.

— Rüppurrerstraße 22, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 7 Zimmeen, Rüche und reichlichem Zugehör mit Vorgarten zu vermiethen. Käheres parterre.

— Schillerstraße 10 ist das Parterre nebst Rüche und Kellerabibeilung per 23. Juli zu vermiethen. Räheres hirschfraße 40.

— Schüßenstraße 75 ist eine Mansardens wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller auf 23. Juli ds. 38. zu vermiethen. Näheres hirsche 40.

* Schüßenstraße 81 ist der 1 Stock von

живе 10.

* Schütenftraße 81 ift ber 1. Stod von 3 Zimmern, Ruche, Reller und Zugehor auf 1. ober 23. Juli zu vermiethen. Näheres Schütenftraße 81 im 2 Stod.

tm 2 Stod.

— Svfienstraße 86 ist im 4. Stod eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern sammt Zusgehör, aut 23. Juli zu vermiethen. Näheres Sosiens kraße 86, 1. Stod.

*6.6. Stefanienstraße 88 ist die 3. Stods Wohnung von 8 Zimmern, 2 Mansarben, Beranda und Gartenbenühung auf 23. Juli zu vermiethen. Einzusehen Werstags von 11—1 Uhr.

— Werberstraße 31 ist der 2. Stod

Einzusehen Werktags von 11—1 Uhr.

— Berberstraße 31 ist der 2. Stod von 4 Zimmern, Kiche, Mansarde und Keller auf sosort oder Juli zu vermiethen. Räheres im Laben.

Berberstraße 95 ist im 2. Stod eine Wohnung, auf die Straße gebend, von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfragen Morgenstraße 27 im 3. Stod rechts.

— Westendstraße 14, eine Arcyce doch, ist eine schöne Wohnung von 5 event. 6 Zimmern, Babezimmer und allem Zugehör auf den 1. bezw.

23. Juli zu vermiethen. Räheres parterre.

84. In meinem Saufe Schütenftrage 7 ift ber 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen

Bimmern mit Balton, 2 Manfarben, Ruche, Reller u. f. w., per 23. Juli zu vermiethen. Raheres bei hans Drinneberg.

Die Bel-Etage unseres Hauses Kaisersiraße 199, bestebend aus 7 event. 9 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, Antheil an Waschstüche u. Trodenspeicher, ist auf 23. Juli d. J. zu vermiethen. Die Wohnung kann jeweils Nachmittags von 3—5 Uhr eingesehen werden. Näheres dei uns selbst.

Gebr. Ettlinger.

4.4. In ber iconften Lage ber

Gartenstraße 32 ift ber 3. Stod, bestehend in 6 Zimmern, Babestabinet und Zugehör, auf 23. Juli an eine rubige Familie zu vermiethen. Näheres sagt ber Eigensthumer bes hauses im 2. Stod.

Bernhardstrake 11 ist eine Herrschafts : Wohnung im 2. Stod nebst Bugebor per sofort ober auf 1. Juli zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stod links.

Herrschaftswohnung mit Balton am Kaiserplat von 6 nach der Straße gelegenen Zimmern, Bad zc. der Juli zu vermiethen. Näheres Kaiserstraße 247 im 8. Stock. 6.4.

Herrschaftswohnung, ca. 10 Zimmern, Bab, großem Zugebor event. auch Garten, Stall ic., auf Juli zu vermiethen. Oferten unter Rr. 2670 an bas Kontor bes Tag-

Bel: Ctage. Rriegstraße, beim Sauptbahnbof, ift ber 2. Stod von 7—8 Bimmern nebft Bugebor au vermiethen. Bu erfragen Kriegstraße 18 im 2. Stod.

Wohnungen zu vermiethen auf 28. Juli d. 3. im Stadttheil Mühlburg, Harbt. frage 2a: im 4. Stod 3 Zimmer, Ruche, Reller und Manfarbe,

" 1. 3 " 5 arbiftraße 2 im 5. Stod eine Mansarbenwohnung mit 2 Zimmern, Rüche und Keller. Die Bohnungen sind mit Glasabschluß und Wasserstung versehen. Räberes zu erfragen in der Waldsfraße 7 beim Eigenthümer.

Wohnung 311 vermiethen.
2.2. Wegen Wegzug des Herrn Vianisten
E. Reuss ist die Wohnung desselben im
3. und 4. Stock des
Haufes Stefanienstraße 19

mit 9 Zimmern und 2 Rüchen nebft reich-lichem Bugehör auf 1. Oftober d. 3. event. früher zu vermiethen. Raberes dafelbft im Baubureau.

in Folge Bersethung eine schöne, geräumige Bobnung von 2 Zimmern, Kuche und Keller an rubige
Leute zu vermiethen: Kronenstraße 25, Seitenbau,
2. Stod. Sofort

Schone Manfardenwohnung, bestehend aus einem großen Zimmer mit Mkob, Kuche, Reller und Zugebör, an brave, rubige Leute auf 28. Juli billig zu vermietben. Näheres Winterstraße 49 im 2. Stod. *8.1.

Laden zu vermieihen.

- Raiferfraße 151, gegenüber ber Grenadier. Raferne, ift ein geräumiger Laden mit auftofiendem, febr hellem Bimmer zu vermiethen. Raberes im Laden rechte.

Laden mit Wohning zu bermiethen. — In unserm Hause Amalienstraße 28 ift ver 23. Juli ein Laben nehst Wohnung von 8, 6 ober 9 Limmern nehst Zugebör zu vermiethen. Gebr. Hensol.

ers

en.

abes ihige igens

then.

eres

Df:

Tag.

er br

arbts

arbe,

nung

n.

ften

9

ent.

Boh= 1hige 1bau,

Hop,

mit Bugehör und Wohnung, nachft ber Raiferstraße, Ede ber Rarls und Afademies ftraße, ift auf Oftober zu vermiethen. Na, heres Hirschstraße 71 im 1. Stock.

Laden

mit Wohnung auf Ottober ju vermiethen. Raberes Lubwigsplat 40 b.

Ein schöner Laben, für einen Ausvertauf sehr geeignet, ist preiswerth auf einige Monate zu ver-miethen. Man wende sich gefälligst Kaiserstr. 172.

22 Baden-Baden.

Laden 311 vermiethen, prima Seschäftslage, auf 1. Oftober mit ober ohne Wohnung. Offerten sub 1757 an Rudolf Mosso, Baden-Baden.

* Eine Bobnungs Gesuche.

• Eine Bobnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör (parierre ober 2. Stod), wird auf 28. Juli gesucht. Offerien mit Preisangabe unter Rr. 8838 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Bersetungshalber sucht ein kinderloses Ehe-paar auf 1. Juli eine kleine Bohnung, bestehend aus 2 bis 3 Zimmern nehst Lugehör, am liedsten in der Nähe vor dem Mühlburgerthor. Offerten unter Nr. 3841 im Kontor des Tagblattes abzus geben.

* Bon einem altern Chepaar wird auf Ottober eine Bohnung von 3-4 iconen Zimmern und Rugebor zu miethen gesucht. Gefl. Offerten mit Angabe bes Preises und ber Lage ber Bohnung beliebe man unter Nr. 3844 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

2.1. Eine kleine Beamtensamilie in Stuttgart sucht per 1. Juli b. I in Karlsrube eine hübiche Bohnung von 8 Jimmern nebst allem Zugebör in einem betsern Hause ber Stadt. Offerten mit Preise angabe unter Nr. 8840 wollen im Kontor bes Tagsblattes niebergelegt werben.

Auf 1. Oftober

wird von einem jungen Ebepaar eine Wohnung von 3—4 geräumigen Zimmern (womöglich mit Babezimmer) in angenehmer Lage und ruhigem Haufe bes westlichen Stadtiheils gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 8839 an das Kontor des Tagblattes richten.

Bimmer zu vermiethen.

— Ein fein möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermiethen: Sofiens frage 45.

*8.8. Bestenbstraße 4 finb im 1. Stod zwei fein moblirte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) an einen foliben herrn zu vermiethen.

8.2. Kreuzstraße 26 ift im 2. Stod ein gut möblitres Zimmer sogleich zu vermiethen. Zu er-fragen im Laben baselbst.

- Kaiserstraße 136 (Friedrichsbab), 2 Treppen boch, find 2 schon möblirte Zimmer (Bohn- und Schlafzstumer) an einen ober zwei bessere Herren auf 1. Junt zu vermiethen.

Gin unmöblirtes Manfarbenzimmer ift sofort zu bermieihen. Bu erfragen Bielanbiftraße 24 im 4. Stod, hinterhaus.

*2.1. Ablerftraße 86 find 2 bubic möblirte Bimmer mit ober obne Benfion an Schuler ober Beamte auf lofort ober 1. Juni zu vermiethen. Raberes baleibft.

Geräuniges, sehr bubsch möblirtes Zimmer, auf bie Straße gebend, mit besonderm Eingang, ift sofort ober später billig zu vermiethen: Zähringeritraße 90 im 1. Stod (nahe beim Marktplat).

Balbhornstraße 21, nächst ber Kaiserstraße u. bem Schlosvlah, ist ein sehr schön möblirtes, mit zwei Fenstern nach ber Straße gebendes Zimmer (mit doppelier Garnitur) an zwei herrn event. auch an einen Herrn sofort ober auf 1. Juni zu vermiethen. Räberes eine Treppe boch baselbst. Gut moblirtes Bimmer.

Ein gut möblirtes Zimmer Treppen boch lines. Ablerftrafe 18, zwei 3.2.

*2.2. Gine fcone Schlafftelle mit Roft ift an ein folibes Mabden zu vermietben: Balbftrage 56 im hinterhaus, parterre.

• Eine alleinstehenbe, reinliche und ehrliche Frau ober ein Mähchen könnte ein freundliches, möblirtes Zimmer unentgeltlich erbalten nehft Mitbenühung der Küche gegen einige Dienstleistungen. Abresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

111111 blirte Bimmer, gwei schone, find sofort ober auf 1. 3mi gu permiethen. Raberes Raiferstraße 168, brei Treppen hoch.

*2.1. Augartenftraße 37, im 2. Stod, finden zwei orbentliche Madchen Kost und Mohnung.

*3.3. In einem Lanbfläbtchen, nahe bei Karls.
rube, finden Damen (Malerinnen) in einer hübschen Billa zur Sommerfrische Aufnahme. Pensionspreis 3 Mt. 50 Bfg. Näheres im Kontor bes

(ein großes und brei fleinere), eine Treppe boch, mit eigenem Aufgang, Gas: und Wasserleitung, sehr bell (Nordlicht), als Büreau, Atelier, Werkstätte geeignet, per 1. Juli zu vermiethen: Friedrichsplat 5 im Laden.

Naum

2.1.

ur Aufbewahrung von Möbel, bestebend aus zwei geräumigen, luftigen Zimmern im hinterhaus, so-ort zu vermietben: Leopolbstraße 20, parterre.

Hinterhaus - Labrikgebäude, auch als Magaginsräume, zu vermiethen. Räberes Katterstraße 110.

- 3m Saufe Gottesauerftrage 38 ift eine belle,

Werkstätte

mit Einfahrt, in welcher bisher eine Schreinerei betrieben wurde, per 23. Juli zu vermiethen. Ra-beres Kronenstraße 18 im Kontor.

Dienst-Antrage.

— Auf fogleich wirb ein ehrliches Mabchen für ein Kind und bie übrigen hausarbeiten gesucht. Raberes Sofienstraße 45, parierre.

* Ein Mabden, welches selbstftanbig gut burger-lich tochen, waschen und bügeln kann, sowie sehr gute Zeugnisse hat, wird auf Johanni für eine kleine Familie in der Schweiz gesucht. Zu erfragen Bestenbstraße 37 im 2. Stod.

Ein braves, fleißiges Mabden, welches burger-lich fochen und fonftige baubliche Arbeiten ver-richten fann, wird auf 1. Junt gefucht: Bernhards-ftraße 19, parterre, Ede Durlacher Allee.

Gin fleißiges Mabden, welches alle bauslichen Arbeiten verrichten fann und Liebe zu einem größern Kinde hat, findet fogleich eine Stelle: hirschftrage 10, zwei Stiegen boch.

Dienst: Gefuch.

Ein befferes Mabden aus guter Familie bom einkunft.

Ede ber Karlstraße 15, beffern Harr auf 15. Juni 31 vermieihen. Mäheres ebendaselbst.

2.2.

Simmer reinigen gut verstebt, sucht Stelle in einem bessern Simmer an einen sollben, bessern auf 15. Juni 31 vermieihen. Mäheres ebendaselbst.

2.2.

find auf eine gute II. Sppotheke auf 23. Juli aus-guleiben. Offerten bittet man unter Rr. 8843 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

5000 Mark

find auf 1. Juni ober später auf gute II. Sppostheke an pünkikiche Linszahler zu 41/2 % auszusleihen. Offerten unter Nr. 3886 sind im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Rapitalien

vermittelt in jeber Sobe auf I. und II. Sppothete unter gunftigen Bedingungen Mo. Monninger, Schillerstraße 8.

3000 Mark

werben auf prima II. Hypotheke von pünktlichem Zinszahler auf ein hiefiges Objekt gesucht. Räheres durch Dreffel, Zähringerstraße 68 im Laben.

Mechanifer.

Tuctige, guverläffige Dechaniter finben bauernbe Beichäftigung bei H. Voigt, med. Bertfratte.

Tüncher=Gesuch.

22. Tüchtige Tuncher finben Befcaftigung : Leopolbfirage 3.

22. Gin junger Mann zur Beaufsichtigung einer Gestügelzüchterei in ber Nähe von Karls-rube gesucht. 300—500 Mark Kapital, welches sicher gestellt wird, erwünscht. Offerten unter R. K. 6380 an Rudolf Mosse in Karlsrube.

8.5. Intelligenten und rebegewandten Bersonen ift Gelegenheit geboten, fich einen bauernben und boben

Nebenerwerb

u beschaffen. Näheres ertheilt bie Generalagentur der "Friedrich Wilhelm" N. Scharff, Mannheim G. 8. 4.

Beizer:Gefuch.

5.2. Ein soliber, füchtiger Beizer, gleichzeitig Mechaniter, findet sofort eine bauernbe, gut bezahlte Stellung: Gartenstraße 6.

Stellen finden:

Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen, bessere und einsache Zimmers, Hauss und Spulmabchen burch Frau Höfler, Durlacherstraße 93.

Dienstmädchen

u Meiner Familie per fofort gefucht: Schugens ftrage 78 im 3. Stod.

*2.2. Gesucht wird

ein befferes Mäbchen aus guter Familie als Stüge ber Hausfrau; auch ist demselben gute Gelegenheit geboten, das Kochen und die übrigen Hausbaltungs-geschäfte gründlich zu erlernen. Gehalt nach lieber-einkunft. Näheres zu erfragen im Kontor des



zur Garten- und Hofbewässerung, Strahlröhren und Verschraubungen, dazu trag- und fahrbare Haus- und Gartenspritzen, Blumenspritzen, Rasen-Sprenger, Fontainen-Figuren und Springbrunnen-Aufsätze,

Schlauch-Wagen etc. etc. billigst bei

Wilhelm Göttle. 150 Kaiserstrasse (Telephon Nr. 56).

NB. Für das Einbinden bei mir gekaufter Schläuche wird nichts berechnet.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Rellnerin.

2.2. Ein folibes, fleiftiges Mabden, bas ferviren tann, finbet Stelle: Ratferftraße 21.

Lehrling Gefuch. *3.1. Ein intelligenter junger Mann aus guter Familie kann sofort eintreten.

Karl Bauer, Bhotogr. Atelier,
Zähringerstraße 41.

Gin Fraftiges Madchen wird auf sogleich gesucht. Raberes Ritterfir. 10/12 im Laben.

Einige Mädchen

fofort gefucht.

Kunstanstalt Geissendörfer, Sofienftrage 81.

Ladnerin gesucht.
21. Zum baldigen Eintritt wird eine tächtige Verkäuserin mit schöner Handschrift gegen hohes Salair gesucht.

J. Westheimer.

Rodarbeiterin,

eine tüchtige, sowie eine tüchtige Taillenarbeiterin werben aum sofortigen Eintritt bei dauernder Be-schäftigung gesucht: Rubolfstraße 10, eine Treppe boch rechts.

Robes.

Perfekte Damenschneiberin empfiehlt fich im Anfertigen eleganter Costume, Jaquettes, Mänteln und Capes. Hoch-seine Arbeit bei mäßigen Preisen. Frau Jul. Budwig, Kaiserstraße 78, hinterhaus, 2 Treppen.

Bettconverten

werben nach neuesten Mustern schön und billig ab-genäht bei M. Kühner, Markgrafenstraße 52, nächst bem Ronbellplat, im 2. Stod bes hinterbauses.

ist am Freitag Abend ein schwarz und weiß gezeich-neter Fox-torrior. Abzuholen gegen Erfaß ber Kutterkosten und Einrückungsgebühr bei Bahnwart Morx in Mühlburg (Westbabnhof.)

ift Freitag Abend ein schwarz und weiß gezeichnes ter Fox-terrier. Abzuholen gegen Erjat der Futterkosten und Einrückungsgebühr: Herrens straße 10.

Saus:Berkauf.

2.2. Ein vierstödiges Haus mit Spezereihand-lung, mit 6 Zimmern im Stod, gut rentirend, ohne Konfurrenz, ift bei geringer Anzahlung zu vertaufen. Offerten bittet man unter Nr. 3806 im Kontor bes Tagblattes abgeben zu wollen.

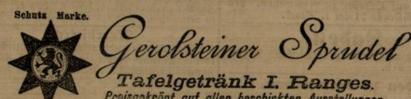
Zu verkauten

32 In einem größeren Orte bei Mülle beim ist eine gangbare Birthschaft mit Gärten, Kegelbahn zc. für 80 Mille mit Anzahlung von 10 Mille Familienverhältnisse halber zu verkaufen und wäre tücktigen jungen Fachleuten sichere Existenz geboten. Räheres durch L. W. Unglenk, Freidurg i. B. Retourmarke erbeten.

Zu verkauten.

Gine gut gehende Wirtbschaft, mitten in der Stadt gelegen, wo noch 1800 Mart Miethe eingehen, mit gutem Viers und Weinverdraud 2c. wird mit einer Anzablung von 10 Mille (Preis 20 Mille) verkauft und fann sosort übernommen werden. Räberes durch L. W. Unglenk, Freidurg i. B. Reisurmarke erbeten.

Ein gebrauchtes Pianino (wenn auch reparaturbeburftig) wird gegen baar zu faufen gesucht von L. Hack, Rup-purrerstraße 2, zwei Treppen boch.



Proisgokrönt auf allen beschickten Ausstellungen. Aerstlicherseite empfohlen als wohlthuendes Getränk bei Magensäure, Blasen- und Nierenleiden. " Niederlagen in allen hiesigen Apotheken, ferner bei:

J. Burkhardt, Friedenstrasse 11.
Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55.
L. Dörflinger, Waldstr. 45.
W. Erb, Markgrafenstr. 32.
Carl Hager, Karl-Friedrichstr. 22.
M. Hofheinz, Luisenstr. 13.
F. K. Imle, Schirmerstr. 5.

J. B. Klingele Nachf., Amalienstr. 71. Gerh. Laspe, Kaiserstr. 54. Victor Merkle, Kaiserstr. 160. Merm. Munding, Kaiserstr. 110. E. Neumann, Kaiser-Allee 35. Carl Roth, Herrenstr. 26. W. L. Schwaab, Amalienstr. 19.

Um Verwechslungen zu vermeiden, verlange man ausdrücklich Gerolsteiner Sprudel mit dem rothen Stern. 30.14

10.6.



Seifenpulver

und im Gebrauch billigste und bequemste

Waschmittel der Welt.

Man achte genau auf den Namen "Dr. Thompson" und die Schutzmarke "Schwan".

Palmitin - Seife wird zur Lieblingseife von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Insektenpulver,

Camphor, Naphtalin, Mottentinktur und Schwabenpulver empfehlen

Gebrüder Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Dr. Jäger'sche Normal-Hemden und Unterbeinkleider, Baumwollene Reform-hemden und Hofen System Lahmann,

Baumwollene Tricot-hemden und Hosen — darunter neue Webarten, -

Sport-Hemden in verschiedenen Sorten,

Flanell : Bemden

empfehlen zu billigft geftellten Breifen

Weiss

7 Friedrichsplas 7.

Berkaufs-Anzeigen.

— Ein Fahrrad (Kiffenreifen), febr gut ersbalten, ift billig zu verlaufen bei P. Eberhardt, Grenzstraße 10.

— Karlfiraße 9 find ein altbeuticher Plattfimsofen, gut erhalten, und frisch bergerichtete Falldfen
billig zu verkaufen. Empfehle gleichzeitig meine
neuen Borzellanfüllöfen in verschiedenen Größen
zu billig gestellten Preisen.

— Ein fiarter Kinderwagen, auf die Bleiche ober auf ben Martt geeignet, sowie eine febr gute Tifch-Baschmaschine fteben billig jum Bertauf: Kreuzstraße 25 im 8. Stock.

Ich habe wieder ein

Salon-Pianino,

bestes, solides Fabrikat mit prachtvollem Ton, elegant, zu äusserst billigem Preis unter Garantie zu verkaufen.

Ludwig Schweisgut, Grossh. Hoflieferant, Pianolager, Herrenstrasse 31.

Eine gebrauchte Salon-Einrichtung

(schwarz, matt), bestehend aus 1 Sopha, 2 Fauteuils, 4 Stühlen, 1 Consoleschrant mit Spiegel, 1 Oval-tisch, reich geschnist, ist im Austrag billig zu ver-kaufen. Räheres Waldstraße 32. 3.3.

Zwei Jadentische und Einrichtung, Ovaltisch und 6 Rohrstühle,

gut erhalten, vertauflich : Raifer-Paffage 42. 2.2.

Ladeneinrichtung,

eine wohlerhaltene, sehr gut gearbeitete, für ein Bapiers und Schreibmaterialiens, auch für ein Galanteries, Lebers und ähnliches Waarengeschäft geeignet, bestehend hauptsächlich aus:

2 Labentischen mit vielen Schublaben,

2 größeren Schränken, unten mit Thüren verssehen, oben mit Regalen,

1 großen Schrank, unten mit Thüren, oben mit Glas.

1 Glasschrant, einfach, und 1 bitto mit Glasausjay, nebst verschiebenen an-beren Stüden, preiswerth zu verlausen. Näheres Raiserpassage 9.

Gummischläuche!

3.3. Schwarze Gummischläuche in prima frischer Waare für Brauereien und Weinhandlungen von 20—40 mm Lichtweite, mit zwei Einlagen, find im Auftrag ausnahmsweise billig zu verlaufen im Auftionsgeschäft von S. Hischmann, Jähringerftraße 29.

Banholz, alte Thuren und Fenper find zu vertaufen: Bahringerftraße 57.

Gin Damenhundchen,

jowarz, ächter Bologneser (langhaariger Seibens vintscher), ist billig zu verkaufen. Ru sehen von Bormittags 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr: Körners straße 25 im 2. Stod rechts.

Gesucht!

Ein Pianino oder moderner Flügel im Auftrag gegen baar zu kaufen gesucht. Pianolager Friedrichsplatz 5.

Wirthschaftsstühle

Brauerei Goppel, Eggenftein.

Futtertrog und Raufe für 1 ober 2 Bierbe ju taufen gefucht. Die ferten über Beichaffenheit und Breis Balbftr. 38

21. Wirthichaft, eine kleinere, sosort beziebbar zu verpachten ober in Zapf zu vergeben. Räheres Leopolbstraße 20,

Schuttwagen.

22. Gin neuer Schuttwagen ober ein gebrauchter, aut erbaltener wirb ju faufen gejucht: Ruppurrers



Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago:

Ein gutes Tafelwasser, rein, mild, erfrischend, reich an Kohlensäure und Mineralsalzen.

Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.

Jährlicher Versand: 4 Millionen Gefässe.

Verkaufspreise: per ¼ Krug oder Flasche 30 Pfg., per ½ Krug oder Flasche 23 Pfg. Bei 12 Gefässen 5 % Rabatt.

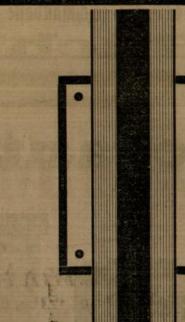
Leere 1/4 Krüge oder Flaschen werden à 5 Pfg. und leere 1/2 Krüge oder Flaschen à 3 Pfg. zurückgenommen.

Niederlagen bei:

sämmtlichen hiesigen Apotheken, Lebensbedürfnissverein, Gustav Bender, Fr. Benzel, L. Doerflinger, W. Erb, Robert Fritz, Karl Hager, M. Hofheinz,

J. B. Klingele Nachfolger,

Gerhard Laspe, Herm. Munding, V. Merkle, E. Neumann, C. Roth, Hch. Rothweller, W. L. Schwaab, Aug. Stenzel, E. M. Jundt, Apotheker, Durlach.



Woher

bie rauhe Haut, die eigenartige Röthe? Woher das Brenns und Spanngefühl nach dem Waschen? Woher? Rur von den schlechten schaften? Boher? Rur von den schlechten schaften Zoiletteseifen. Berwendet Doering's Solfe mit der Eule zur Erner Kollette! Die Haut wird zurt werden, schön und rein. Doering's Solfe mit der Eule erhält man überall für 40 Pfg. per Stüd.



Elektrische Sicht-, Telegraphenund Telephon-Anlagen, Reparaturen,

Glühlampen, Kohlenstifte, Dynamo bürften sowie sämmtliche Bedarfsartitel ber Licht= und Telegraphen-Branche.

___ Prima Referenzen. —

Grund & Oehmichen,

Elektrotechnische fabrik u. Installationsgeschäft. 6.3. gauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen.

Alle Sorten

Mineral wasser

in stets frischer Fullung empfehlen zu Concurrenzpreisen die

Apotheken von Karlsruhe und Mühlburg.

Bei grösseren Bezügen treten entsprechend billigere Preise ein.



Willtommene Sochzeitsgeschente finb

Eingerahmte Kunstblätter.

Empfehle mein großes Lager in

Stichen, Radirungen und Gravüren.
Gigene Bertstätte für geschmadvolle Einrahmungen.

Kaiserstr. 149, III. IBilchle,

Runfthandlung und Rahmenfabrik.

Elegante

Damen-litte

91

in hochfeiner Ausstattung wie in gediegenem Mittelgenre, Preise anerkannt billig, empfiehlt

L. Ph. Wilhelm,
Ittoart, Karlsruhe,

Stuttgart, Königsstrasse 35.

Kaiserstrasse 205.

Verkauf zu bedeutend ermässigten Freisen.

Mein Lager bietet eine große Answahl in:

Kragen, Capes, Jacken, Spitzen-Capes, Regen-Mänteln, Staub-Mänteln, Promenade-, Reise- und Rad-Mänteln, schwarzen und farbigen Blousen 2c. 2c.

Eduard Darnbacher,

185 Raiferstraße 185.

Special-Geschäft

Fertiger Serren= u. Anaben-Garderobe

streng festen Verkaufspreisen.

Frühjahrs. und Sommer Saifon 1896:

Elegante Knaben- und Jünglings-Anzüge vom einfachsten bis feinsten Genre.
Elegante Herren-Anzüge, Sad-Façon, einreihig und zweireihig, in Cheviot, Wollfarb. Beigeschoffen, Zwirn-Buxtins 2c. 2c., modernste Farben bester Fabrisate, von Mart 14.— bis Mart 48.—.
Elegante Herren-Hosen, weiter, moderner Schnitt und gediegene Stoff-Arten, von Mt. 4.— bis Mt. 18.—. Elegante Gehrock-Anzuge in matten, glangfreien, hochfeinen Rammgarnftoffen von Dart 36 .-

Elegante Paletots und Havelocks in hells und buntelfarbigen Stoffen von Mf. 16 .- bie Mt. 40 .-Lustre-Saccos, fowars und farbig, Knaben-Schul-Anzüge.

Ich mache ergebenst darauf ausmerksam, daß alle von mir zum Berkauf gelangenden Biècen, gleichviel ob in einfacher oder hochseiner Qualität, durchaus folid verarbeitet und auf Paßform forgfältigst geprüft sind.

Kaiferstraffe

Adolf Stein. am Marktplat.

Karlsruhe, Kaiserstraße



Zu Pfingst-Ausflügen



empfehle außerft reichhaltiges Sortiment in

Sports, Touristen: und Radfahrer: Hemden von 1.50 bis 10 Mart,

ferner: Sport-Gürtel und Sport-Westen, Radfahrer-Strümpfe und Hosenträger,
Deck-Cravatten und Sommer-Cravatten.

J. Goldschmidt,

Bafchefabrit,

Raiferftrage 74, am Martiplat.

Musftattungsgeschäft,

Grosser Schirm-Ausverkauf wegen Geschäftsverlegung.



Die Schirmfabrik von W. Kern empfiehlt, wie bekannt, ihr grösstes Lager in Sonnenschirmen.

Stets das Neueste der Saison.

Grösste Auswahl in Stoffen und Schirmstöcken.

Auch wird jeder Schirm nach Wunsch angefertigt. Ueberziehen und Repariren eines Schirmes binnen einer Stunde.

Eine grosse Parthie zurückgesetzter Sonnenschirme werden zu sehr billigen Preisen abgegeben.

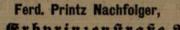
W. Kern, Schirmfabrik,

Kaiserstrasse 165.

Kaiserstrasse 165.

Meinen werthen Kunden diene zur gefälligen Nachricht, dass sich mein Geschäft vom 1. Oktober an nicht mehr Kaiserstrasse 165, sondern Kaiserstrasse 139 in meinem grossen, neuerbauten Lokal, Marktplatz-Ecke, befindet.

Joseph Meess,



29 Erbpringenftrage 29,

empfiehlt sein großes Lager von Bade-Einrichtungen, Douche-Apparaten, Badeösen in 28 verschiebenen Constructionen, für Gas- und

Roblenheizung,
Badestühlen, Badewannen,
Eisschränken, Fliegenschränken,
Gaskochapparaten, Gasbügeleisen,
Closets, Wandbrunnen, Bidets unb Petroleum-

NB. Geche Badeofen in verschiebenen Conftructionen find im Betrieb ju feben.



Drud und Berlag ber Chr. Fr. Dulier'fden Dofbuchanblung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von Lubwig Riegel in Rarierube.